

Donnerstag, 7.11.2002, Session 3: 16:30 - 17:15 Uhr

Never touch a running system ?

Evolution einer Notes-Anwendung

Rolf Burkert, IMG Information Management GmbH, Hannover

Eigentlich sind wir immer noch zufrieden, ein wirklich umfassendes und interessantes Produkt 1996 auf den Markt gebracht zu haben und damit den Gedanken von Lotus Notes und seinen collaborativen Fähigkeiten eine Perfektionierung gegeben zu haben. Aber äußere Umstände, wie z.B. Wünsche von Kunden, und das Streben, eng vorgegebene Entwicklungsgrenzen zu überschreiten, Erfahrungen zu sammeln und Neues zu schaffen (Pioniergeist!), bewegten uns dazu, eine Lösung, die als optimal gilt, zu überdenken. Wir verlassen die gute alte Welt der Noteslösung und streben eine browserbasierte Lösung an. Dabei ist das Unterfangen bereits im Ansatz äußerst schwierig: Notes ist voll mit Funktionen, der Browser sehr abgespeckt.

Die Migration muss weich sein, das fordert der Markt. Synergien müssen geschaffen, Bewährtes und Neues in Einklang gebracht werden. Und natürlich wollten wir uns der Herausforderung stellen, die alten Standards in die neue Welt mitzunehmen. Auf der anderen Seite wollten wir keine Entwicklungen betreiben, die bei einer Innovation des Technologieführers bereits überholt wäre. Lange haben wir die Entwicklungen um Domino und WebSphere beobachtet...

Auf dem Weg ist eine Lösung, die dual in Notes und in J2EE Welteneinsetzbar ist. So erreichen wir zum einen ein breiteres Publikum, vor allem aber bleiben wir der alten Philosophie treu: Einfach Nutzen!

Rolf Burkert

ist Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der IMG und verantwortlich für den Beratungsbereich. Seit 1985 geht er in den mittelständischen Unternehmen der verschiedensten Branchen - Finanzdienstleister, Industrie, Verwaltung - ein und aus. Als Lotus Certified Professional hat Rolf Burkert detaillierte und fundierte Erfahrungen im Bereich Bürokommunikation. Seit Anfang Januar 1999 ist er weltweit einer der ersten 400 durch Lotus für Domino/Notes R5 zertifizierten Entwickler. Die Möglichkeiten des Internet für eCommerce werden durch IBM/Lotus Technologien optimal unterstützt. Es gilt die Synergien von Lotus Domino und IBM WebSphere zu gewinnen. Dazu ist er seit Anfang 1999 auch IBM Certified Solutions Expert für IBM WebSphere Studio und mit der WebSphere Application Server Technologie vertraut. Neben Windows NT ist er auf Microsoft Exchange spezialisiert. Im Projektmanagement verfügt er über langjährige erfolgreiche Erfahrung. Dazu zählt nicht nur die Prozessinnovation und das Development, sondern besonders das Transformation- und Engagmentmanagement. Er nutzt dazu auch die auf Groupware spezialisierte Lotus AVM Methode.
